

Strafanzeige wegen Volksverhetzung

Bad Kohlgrub – Er lässt nicht locker: Professor Dr. Klaus Weber, Fraktionssprecher der Linken im Bezirkstag von Oberbayern, versucht weiterhin, den Druck im Streit um das Tafel des Gebirgstrachten-Erhaltungsvereins Bad Kohlgrub am Gipfelkreuz zu erhöhen. Wie berichtet, stört er sich an dem aus seiner Sicht „faschistischen Denkmal“

(wir berichteten). Jetzt greift er zu harten Bandagen und leitet erneut juristische Schritte ein. Weber stellte bei der Staatsanwaltschaft München II Strafanzeige sowie einen Strafantrag gegen Trachtler-Chef Anton Niklas junior und Bürgermeister Franz Degele – wegen Volksverhetzung und wegen Verbreitung von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen. Der Grund:

Die beiden würden „weiterhin die 1934 erstmals am Gipfelkreuz angebrachte Nazi-Tafel mit einer Verherrlichung des Krieges billigen und unterstützen“, teilt Weber in einem Presseschreiben mit. Während Niklas wie gewohnt zu dem Thema schweigt, kommentiert Degele nur kurz Webers Vorgehen: „Es ist mir egal, was er macht.“ mas

Seite:	9
Auflage:	9.006 (gedruckt) ¹
	9.174 (verkauft) ¹
	9.526 (verbreitet) ¹
Reichweite:	0,032 (in Mio.) ²

¹ von PMG gewichtet 07/2021

² von PMG gewichtet 07/2021

Urheberinformation: Alle Rechte vorbehalten. © Münchner Zeitungsverlag